

Katzberg geht an die Grenze

Bückerburger Läufer meistert 92-Kilometer-Lauf vom Brocken bis nach Göttingen

BÜCKEBURG. Während sich andere Menschen am Samstagmorgen um 6 Uhr noch mal im Bett umgedreht haben, hat da für Daniel Katzberg das härteste Rennen des Nordens begonnen. Der Läufer des VfL Bückeberg nahm an der Brocken-Challenge teil und kam 92 Kilometer später nach 11:38 Stunden ins Ziel.

Bei dem Lauf handelt es sich um einen sogenannten Winter-Wohltätigkeits-Ultra-



Daniel Katzberg

der Lauf in Göttingen und führt dann 80 Kilometer bis auf den Brocken. Aufgrund

marathon. 100 Prozent der Einnahmen gehen an den guten Zweck und die Verpflegung spenden lokale Händler. In regulären Jahren beginnt

der Coronapandemie musste die Strecke in diesem Jahr verändert und verlängert

 **SPORTBUZZER**

werden. Vom höchsten Punkt des Harz ging es dieses Jahr 92 Kilometer bis nach Göttingen. Die ersten 40 Kilometer ging es für Katzberg damit durch Schnee. „Durch den Schnee zu laufen, hat viel Kraft gekostet“, berichtet der

VfL-Läufer.

Erst danach verließ er den Harz und über Wald- und Feldwege ging es dann nach Göttingen, wo der Bückeburger auf Rang 52 von 111 Teilnehmenden ins Ziel kam. Für Daniel Katzberg war es bereits die zweite Teilnahme an der Challenge und eine dritte scheint so gut wie sicher zu sein. „Ich habe schon direkt wieder Lust bekommen, mich erneut zu bewerben.“ dak